

Die Zeitung und Beilage sind unter
Körper und Kopftitel mit demselben
Nummer 3 (d. 1. Jahr) eingetragen.
Ausgabe 3 Kr., außerhalb 1 Kr.
Ausgabe 3 Kr., außerhalb 1 Kr., wochentl.
Schrift 4,20 Kr., außerhalb 1,50 Kr.
Dauer der Zeitung:
(2 mal wöchentlich) zweitwöchentlich
und bei besonderen Gelegenheiten
3,20 Kr., außerhalb 1,75 Kr. aufdr. Zeitung
Zeitung für Lehrer und Schülern: 1 Kr. 60 h.
Ausgabe 3 Kr. wochentl.

Wissensgegenstände: Wissensfrage &
bei jedem Folger, 50 Pf. Kosten und
Kosten des Drucks, ohne Druckkosten und
Vertriebsgebühren.

Die einzige Zeitung über 10 Kr.
Schaffung und Exportation:
Jahresgegenstände.

Kontakt Nr. 14000, Nr. 14000, Nr. 14000.

Verlags-Vertrieb-Gesellschaft:

Berlin NW. 1, Unter dem Reichstag,
Strasse 1, Nr. 1022.

Die Anzeige und Druck auf Beilage
der 6-jährigen Zeitung 25 Kr., jährlich
Ausgabe 30 Kr., Kosten 1 Kr.,
wochentl. 30 Kr., Kosten 1,20 Kr.,
wochentl. 10 Kr., Kosten 0,70 Kr.,
Kosten 1 Kr.

Zeitung u. Zeitungen im wöchentlichen Teil 40 Pf.
Zeitungspartei 5 Kr. p. Zuschlag gegen
Zeitungspartei. Zeitungspartei am Sonntag
Zeitungspartei. Zeitungspartei Kosten nicht anzu-
gewandt werden. Nur das Zeitungspartei an
bezeichneten Tagen und Städten nicht über
Zeitungspartei.

Wissensgegenstände: Wissensfrage &
bei Wissensgegenständen nicht anzu-
gewandt werden. Nur das Zeitungspartei an
bezeichneten Tagen und Städten nicht über
Zeitungspartei.

General-Offizie Berlin

Land-Direkt. General-Bericht
Bundes-Verband. Abonnement 10 Kr.

Kontakt VI, Nr. 4000.

Leipziger Tageblatt

und Handelszeitung.

Amtsblatt des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Nr. 253.

Donnerstag 12. September 1907.

101. Jahrgang.

Das Wichtigste vom Tage.

* Zum "Braunf. Blg." enthält die Novelle zum Börsengesetz
die Zulassung des Ultimohandels in Bergwertpapieren. Das
Börsengesetz soll folgen. Dagegen würden sich die die Pro-
duktionsförderung betreffenden Fragen schwierig gestalten. Für Geschäftleute
der Getreidehändler sollen einige Sicherheiten gewährt werden.

* Dem Generalkommissar der Armee Schierung ist
der Rang eines Generalleutnants verliehen worden. (S.
Ausl.)

* Die Unruhen in Vancouver haben einstweilen aufgehört.
Eine Verstärkung der Regierungen steht gesichert. (S. Ausl.)

Tageschau.

Sozialpolitisches zum Handelsgesetz.

Dem Reichstag wird, wie man aus Berlin schreibt, in dem heutigen
Sessionsabschnitt auch ein Gesetzentwurf zugesetzt, der bestimmt ist,
eine einheitliche Rechtsprechung bezüglich des § 63 des Handels-
gesetzes herzustellen. Der erste Absatz dieses Paragraphen bestimmte
bestimmt, daß der Handelsgerichtshof im Falle einer unvereinbarten Er-
krankung Austritt auf Weiterverzug seines Gehalts für 6 Wochen haben soll,
der zweite Absatz bestimmt, daß die Krankenunterstützung von dem
Gehalt nicht abgezogen werden darf. Der zweite Absatz enthält unzweckmäßigstes
zuweisendes Recht, aber eine Angabe von Kauf-
mannsgerichten hat auch dem ersten Absatz dieser Charakter zugewiesen
und dementsprechend die vorherigen Prinzipien und Geboten geschlossenen
Verträge, wonach die Geboten auf den Weiterverzug des Gehalts
während der Erkrankung ganz oder teilweise verzichtet müßten, fast
nicht erklärt. Wie verlaufen soll nunmehr der Vertrags „Freizeit“
für den ersten Absatz aufgehoben und dielem der Charakter
zuweisendes Recht beigegangen werden, dagegen sollen die dem Hand-
lungsgeschäft gleichzustehenden Strafen und Unfallunterstützungen von dem
Gehalt abgezogen werden können. Diese Änderungen werden
damit begründet, daß doch viele kleine Kaufleute gezwungen sind, während
der Krankheit eines Geboten sich nach einem Erfolg für diesen umzusehen,
woüber sie doppelte Kosten verbunden sein würden, wenn ihnen
nicht das Recht eingeräumt würde, das Gehalt des Erkrankten um den
Betrag des Krankengeldes zu lüften. Auch wird geltend gemacht, daß
es nicht gerechtfertigt sein würde, den durch Krank-
heit verhinderte, zu arbeiten, besser zu stellen, als denjenigen, der
arbeitet, ferner wäre nicht angeraten werden, daß in der
Abzahlung des ganzen Gehalts um des Krankengeldes einen gewissen Anteil
einer Krankheit leichter nachzugeben, da man dann ja material-
besser lebt, als wenn man arbeitete. Diese Gesichtspunkte sind auch in
vielen Eingaben von Kaufleuten an den Bundesrat, den Reichstag und
das preußische Staatsministerium getreten gemacht worden. Deshalb
ist der heutige gesetzliche Zustand auf diesem Gebiete unhaltbar, und da
die Kaufmannsgerichte keine Überzeugung vorgebrachten, so bleibt
nichts anderes übrig, als den Weg der Gesetzgebung zu beschreiten.

Aus dem Balkan.

(Von unserem russischen P.-Korrespondenten.)

Mit dem Tode des Kardinals Emilio Tassan, der als Mitglied der
Rumänien in Paris während deren Glanzzeit, sowie als Leiter der
Rumänien in Wien — den leichten Posten hatte er jetzt während des
Krieges, das noch Intervention des Kaisers von Österreich gegen
Romagna Giuseppe Sarto zum Papst wählt — eine höchstwürdige Tafel von
Erinnerungen und guten persönlichen Beziehungen erworben hatte, ist

der Papst einer weitaus nicht überzeugenden, so doch entsetzlichen
diplomatischen Kraft und eines möglichen Herausfalls verhängt gegangen.
Es hört das im Augenblick um so mehr in die Augen, als der Ertrag des
Monsignor Caputo, der sich nicht gerade als diplomatisches Amt erwies,
auf dem für den Papst eine allerwichtigste Rundschauposition in
Würden großer Schwierigkeiten bereit, die in der Hauptstadt in der be-
gründeten Zahl des verfügbaren und geeigneten Personals begründet
find. Wie die Dinge heute liegen, läßt sich noch nicht einmal eine An-
deutung machen, welcher Papst eine gewisse Sicherheit auf den
Würdener Posten hat. Schaut sich doch der Papst sogar, den fürlich
zum Kardinal ernannten und dadurch eigentlich für seinen Posten zu
noch graduierten Antonius Minnabini aus Madrid abberufen, obgleich
seit der Kardinalsernennung des derzeitigen päpstlichen Unterkonsul-
tator, Monsignor Tella Cebria, als Nachfolger Minnabini mit Ver-
sicherung angelobt worden ist. Ein ähnlich bedroht Ding ist es mit
der Nachfolge des verstorbenen Kardinal-Criado von Vologna, des
reformfreudlichen und demokratisch angehauchten Stampo. Hier
braucht Papst Pius einen Mann, der auf Stampa immerhin
noch aller päpstlichen Revolution, weitergewachsene „christlich-democ-
ratische“ Element und „moderne“ Unterricht“ niederbütt und wo-
möglich ausschließt, einen Mann, wie es der derzeitige Bischof von Ver-
gamo, Monsignor Rodini-Tedele, wenigstens der Meinung nach ist.
Schwerlich dürfte ein Kardinal der Romagna Stampas werden, und
Rodini-Tedele ist in der Tat die beste Ansicht. So wird es sich für
Pius kaum umgehen lassen, schon in dem für den Spätbericht zu gewähr-
ende Rumänien neue Kardinal zu kreieren, da der Erzbischof von
Bologna, als der zweiten Stadt des ehemaligen Kirchenstaates, traditionell
Kardinal auf den roten Hut hätten möchte. Amoroso ist auf den roten Hut
nächst Rodini-Tedele wiederum zur romanischen und brevetti italienischen
Prälaturen, unter anderen namentlich Monsignor Gasparri, Mitglied des
Staatssekretariats, der einer der besten Kenner deutscher Verhältnisse
im Papst ist, und Verdienst hat um die freilich noch nicht beendigte
Modifizierung des kanonischen Rechts, die Papst Pius mit besonderem
Interesse betrachtet, um sie als Monument seiner Regierung zu hinter-
lassen. Im Zusammenhang mit der Ausübung der Funktionen im Kur-
tumuluslegium und auf den diplomatischen Posten steht auch die Ver-
wirklichung des päpstlichen Planes, aus ökonomischen und persönlichen
Gründen die Zahl der Kurienlongspatzen zu verringern und deren
Betriebsschicht erheblich zu vereinigen. — Die Erkrankung im Papst
über die antifaschistischen Ausschreitungen auf den Straßen italienischer
Städte und vornehmlich Rom, unter denen länglich in Marino auch der
Forsin-Statthalter Riccioli del Pal persönlich zu leiden gehabt hat,
ist außer in einer sehr heftigen und eine gewisse Aggression gegen die italienische Re-
gierung enthalten. Auch Riccioli ist eine sehr empfindliche Figur.
Schwerlich dürfte ein Kardinal der Romagna Stampas werden, und
Rodini-Tedele ist in der Tat die beste Ansicht. So wird es sich für
Pius kaum umgehen lassen, schon in dem für den Spätbericht zu gewähr-
ende Rumänien neue Kardinal zu kreieren, da der Erzbischof von
Bologna, als der zweiten Stadt des ehemaligen Kirchenstaates, traditionell
Kardinal auf den roten Hut hätten möchte. Amoroso ist auf den roten Hut
nächst Rodini-Tedele wiederum zur romanischen und brevetti italienischen
Prälaturen, unter anderen namentlich Monsignor Gasparri, Mitglied des
Staatssekretariats, der einer der besten Kenner deutscher Verhältnisse
im Papst ist, und Verdienst hat um die freilich noch nicht beendigte
Modifizierung des kanonischen Rechts, die Papst Pius mit besonderem
Interesse betrachtet, um sie als Monument seiner Regierung zu hinter-
lassen. Im Zusammenhang mit der Ausübung der Funktionen im Kur-
tumuluslegium und auf den diplomatischen Posten steht auch die Ver-
wirklichung des päpstlichen Planes, aus ökonomischen und persönlichen
Gründen die Zahl der Kurienlongspatzen zu verringern und deren
Betriebsschicht erheblich zu vereinigen. — Die Erkrankung im Papst
über die antifaschistischen Ausschreitungen auf den Straßen italienischer
Städte und vornehmlich Rom, unter denen länglich in Marino auch der
Forsin-Statthalter Riccioli del Pal persönlich zu leiden gehabt hat,
ist außer in einer sehr heftigen und eine gewisse Aggression gegen die italienische Re-
gierung enthalten. Auch Riccioli ist eine sehr empfindliche Figur.
Schwerlich dürfte ein Kardinal der Romagna Stampas werden, und
Rodini-Tedele ist in der Tat die beste Ansicht. So wird es sich für
Pius kaum umgehen lassen, schon in dem für den Spätbericht zu gewähr-
ende Rumänien neue Kardinal zu kreieren, da der Erzbischof von
Bologna, als der zweiten Stadt des ehemaligen Kirchenstaates, traditionell
Kardinal auf den roten Hut hätten möchte. Amoroso ist auf den roten Hut
nächst Rodini-Tedele wiederum zur romanischen und brevetti italienischen
Prälaturen, unter anderen namentlich Monsignor Gasparri, Mitglied des
Staatssekretariats, der einer der besten Kenner deutscher Verhältnisse
im Papst ist, und Verdienst hat um die freilich noch nicht beendigte
Modifizierung des kanonischen Rechts, die Papst Pius mit besonderem
Interesse betrachtet, um sie als Monument seiner Regierung zu hinter-
lassen. Im Zusammenhang mit der Ausübung der Funktionen im Kur-
tumuluslegium und auf den diplomatischen Posten steht auch die Ver-
wirklichung des päpstlichen Planes, aus ökonomischen und persönlichen
Gründen die Zahl der Kurienlongspatzen zu verringern und deren
Betriebsschicht erheblich zu vereinigen. — Die Erkrankung im Papst
über die antifaschistischen Ausschreitungen auf den Straßen italienischer
Städte und vornehmlich Rom, unter denen länglich in Marino auch der
Forsin-Statthalter Riccioli del Pal persönlich zu leiden gehabt hat,
ist außer in einer sehr heftigen und eine gewisse Aggression gegen die italienische Re-
gierung enthalten. Auch Riccioli ist eine sehr empfindliche Figur.
Schwerlich dürfte ein Kardinal der Romagna Stampas werden, und
Rodini-Tedele ist in der Tat die beste Ansicht. So wird es sich für
Pius kaum umgehen lassen, schon in dem für den Spätbericht zu gewähr-
ende Rumänien neue Kardinal zu kreieren, da der Erzbischof von
Bologna, als der zweiten Stadt des ehemaligen Kirchenstaates, traditionell
Kardinal auf den roten Hut hätten möchte. Amoroso ist auf den roten Hut
nächst Rodini-Tedele wiederum zur romanischen und brevetti italienischen
Prälaturen, unter anderen namentlich Monsignor Gasparri, Mitglied des
Staatssekretariats, der einer der besten Kenner deutscher Verhältnisse
im Papst ist, und Verdienst hat um die freilich noch nicht beendigte
Modifizierung des kanonischen Rechts, die Papst Pius mit besonderem
Interesse betrachtet, um sie als Monument seiner Regierung zu hinter-
lassen. Im Zusammenhang mit der Ausübung der Funktionen im Kur-
tumuluslegium und auf den diplomatischen Posten steht auch die Ver-
wirklichung des päpstlichen Planes, aus ökonomischen und persönlichen
Gründen die Zahl der Kurienlongspatzen zu verringern und deren
Betriebsschicht erheblich zu vereinigen. — Die Erkrankung im Papst
über die antifaschistischen Ausschreitungen auf den Straßen italienischer
Städte und vornehmlich Rom, unter denen länglich in Marino auch der
Forsin-Statthalter Riccioli del Pal persönlich zu leiden gehabt hat,
ist außer in einer sehr heftigen und eine gewisse Aggression gegen die italienische Re-
gierung enthalten. Auch Riccioli ist eine sehr empfindliche Figur.
Schwerlich dürfte ein Kardinal der Romagna Stampas werden, und
Rodini-Tedele ist in der Tat die beste Ansicht. So wird es sich für
Pius kaum umgehen lassen, schon in dem für den Spätbericht zu gewähr-
ende Rumänien neue Kardinal zu kreieren, da der Erzbischof von
Bologna, als der zweiten Stadt des ehemaligen Kirchenstaates, traditionell
Kardinal auf den roten Hut hätten möchte. Amoroso ist auf den roten Hut
nächst Rodini-Tedele wiederum zur romanischen und brevetti italienischen
Prälaturen, unter anderen namentlich Monsignor Gasparri, Mitglied des
Staatssekretariats, der einer der besten Kenner deutscher Verhältnisse
im Papst ist, und Verdienst hat um die freilich noch nicht beendigte
Modifizierung des kanonischen Rechts, die Papst Pius mit besonderem
Interesse betrachtet, um sie als Monument seiner Regierung zu hinter-
lassen. Im Zusammenhang mit der Ausübung der Funktionen im Kur-
tumuluslegium und auf den diplomatischen Posten steht auch die Ver-
wirklichung des päpstlichen Planes, aus ökonomischen und persönlichen
Gründen die Zahl der Kurienlongspatzen zu verringern und deren
Betriebsschicht erheblich zu vereinigen. — Die Erkrankung im Papst
über die antifaschistischen Ausschreitungen auf den Straßen italienischer
Städte und vornehmlich Rom, unter denen länglich in Marino auch der
Forsin-Statthalter Riccioli del Pal persönlich zu leiden gehabt hat,
ist außer in einer sehr heftigen und eine gewisse Aggression gegen die italienische Re-
gierung enthalten. Auch Riccioli ist eine sehr empfindliche Figur.
Schwerlich dürfte ein Kardinal der Romagna Stampas werden, und
Rodini-Tedele ist in der Tat die beste Ansicht. So wird es sich für
Pius kaum umgehen lassen, schon in dem für den Spätbericht zu gewähr-
ende Rumänien neue Kardinal zu kreieren, da der Erzbischof von
Bologna, als der zweiten Stadt des ehemaligen Kirchenstaates, traditionell
Kardinal auf den roten Hut hätten möchte. Amoroso ist auf den roten Hut
nächst Rodini-Tedele wiederum zur romanischen und brevetti italienischen
Prälaturen, unter anderen namentlich Monsignor Gasparri, Mitglied des
Staatssekretariats, der einer der besten Kenner deutscher Verhältnisse
im Papst ist, und Verdienst hat um die freilich noch nicht beendigte
Modifizierung des kanonischen Rechts, die Papst Pius mit besonderem
Interesse betrachtet, um sie als Monument seiner Regierung zu hinter-
lassen. Im Zusammenhang mit der Ausübung der Funktionen im Kur-
tumuluslegium und auf den diplomatischen Posten steht auch die Ver-
wirklichung des päpstlichen Planes, aus ökonomischen und persönlichen
Gründen die Zahl der Kurienlongspatzen zu verringern und deren
Betriebsschicht erheblich zu vereinigen. — Die Erkrankung im Papst
über die antifaschistischen Ausschreitungen auf den Straßen italienischer
Städte und vornehmlich Rom, unter denen länglich in Marino auch der
Forsin-Statthalter Riccioli del Pal persönlich zu leiden gehabt hat,
ist außer in einer sehr heftigen und eine gewisse Aggression gegen die italienische Re-
gierung enthalten. Auch Riccioli ist eine sehr empfindliche Figur.
Schwerlich dürfte ein Kardinal der Romagna Stampas werden, und
Rodini-Tedele ist in der Tat die beste Ansicht. So wird es sich für
Pius kaum umgehen lassen, schon in dem für den Spätbericht zu gewähr-
ende Rumänien neue Kardinal zu kreieren, da der Erzbischof von
Bologna, als der zweiten Stadt des ehemaligen Kirchenstaates, traditionell
Kardinal auf den roten Hut hätten möchte. Amoroso ist auf den roten Hut
nächst Rodini-Tedele wiederum zur romanischen und brevetti italienischen
Prälaturen, unter anderen namentlich Monsignor Gasparri, Mitglied des
Staatssekretariats, der einer der besten Kenner deutscher Verhältnisse
im Papst ist, und Verdienst hat um die freilich noch nicht beendigte
Modifizierung des kanonischen Rechts, die Papst Pius mit besonderem
Interesse betrachtet, um sie als Monument seiner Regierung zu hinter-
lassen. Im Zusammenhang mit der Ausübung der Funktionen im Kur-
tumuluslegium und auf den diplomatischen Posten steht auch die Ver-
wirklichung des päpstlichen Planes, aus ökonomischen und persönlichen
Gründen die Zahl der Kurienlongspatzen zu verringern und deren
Betriebsschicht erheblich zu vereinigen. — Die Erkrankung im Papst
über die antifaschistischen Ausschreitungen auf den Straßen italienischer
Städte und vornehmlich Rom, unter denen länglich in Marino auch der
Forsin-Statthalter Riccioli del Pal persönlich zu leiden gehabt hat,
ist außer in einer sehr heftigen und eine gewisse Aggression gegen die italienische Re-
gierung enthalten. Auch Riccioli ist eine sehr empfindliche Figur.
Schwerlich dürfte ein Kardinal der Romagna Stampas werden, und
Rodini-Tedele ist in der Tat die beste Ansicht. So wird es sich für
Pius kaum umgehen lassen, schon in dem für den Spätbericht zu gewähr-
ende Rumänien neue Kardinal zu kreieren, da der Erzbischof von
Bologna, als der zweiten Stadt des ehemaligen Kirchenstaates, traditionell
Kardinal auf den roten Hut hätten möchten. Amoroso ist auf den roten Hut
nächst Rodini-Tedele wiederum zur romanischen und brevetti italienischen
Prälaturen, unter anderen namentlich Monsignor Gasparri, Mitglied des
Staatssekretariats, der einer der besten Kenner deutscher Verhältnisse
im Papst ist, und Verdienst hat um die freilich noch nicht beendigte
Modifizierung des kanonischen Rechts, die Papst Pius mit besonderem
Interesse betrachtet, um sie als Monument seiner Regierung zu hinter-
lassen. Im Zusammenhang mit der Ausübung der Funktionen im Kur-
tumuluslegium und auf den diplomatischen Posten steht auch die Ver-
wirklichung des päpstlichen Planes, aus ökonomischen und persönlichen
Gründen die Zahl der Kurienlongspatzen zu verringern und deren
Betriebsschicht erheblich zu vereinigen. — Die Erkrankung im Papst
über die antifaschistischen Ausschreitungen auf den Straßen italienischer
Städte und vornehmlich Rom, unter denen länglich in Marino auch der
Forsin-Statthalter Riccioli del Pal persönlich zu leiden gehabt hat,
ist außer in einer sehr heftigen und eine gewisse Aggression gegen die italienische Re-
gierung enthalten. Auch Riccioli ist eine sehr empfindliche Figur.
Schwerlich dürfte ein Kardinal der Romagna Stampas werden, und
Rodini-Tedele ist in der Tat die beste Ansicht. So wird es sich für
Pius kaum umgehen lassen, schon in dem für den Spätbericht zu gewähr-
ende Rumänien neue Kardinal zu kreieren, da der Erzbischof von
Bologna, als der zweiten Stadt des ehemaligen Kirchenstaates, traditionell
Kardinal auf den roten Hut hätten möchten. Amoroso ist auf den roten Hut
nächst Rodini-Tedele wiederum zur romanischen und brevetti italienischen
Prälaturen, unter anderen namentlich Monsignor Gasparri, Mitglied des
Staatssekretariats, der einer der besten Kenner deutscher Verhältnisse
im Papst ist, und Verdienst hat um die freilich noch nicht beendigte
Modifizierung des kanonischen Rechts, die Papst Pius mit besonderem
Interesse betrachtet, um sie als Monument seiner Regierung zu hinter-
lassen. Im Zusammenhang mit der Ausübung der Funktionen im Kur-
tumuluslegium und auf den diplomatischen Posten steht auch die Ver-
wirklichung des päpstlichen Planes, aus ökonomischen und persönlichen
Gründen die Zahl der Kurienlongspatzen zu verringern und deren
Betriebsschicht erheblich zu vereinigen. — Die Erkrankung im Papst
über die antifaschistischen Ausschreitungen auf den Straßen italienischer
Städte und vornehmlich Rom, unter denen länglich in Marino auch der
Forsin-Statthalter Riccioli del Pal persönlich zu leiden gehabt hat,
ist außer in einer sehr heftigen und eine gewisse Aggression gegen die italienische Re-
gierung enthalten. Auch Riccioli ist eine sehr empfindliche Figur.
Schwerlich dürfte ein Kardinal der Romagna Stampas werden, und
Rodini-Tedele ist in der Tat die beste Ansicht. So wird es sich für
Pius kaum umgehen lassen, schon in dem für den Spätbericht zu gewähr-
ende Rumänien neue Kardinal zu kreieren, da der Erzbischof von
Bologna, als der zweiten Stadt des ehemaligen Kirchenstaates, traditionell
Kardinal auf den roten Hut hätten möchten. Amoroso ist auf den roten Hut
nächst Rodini-Tedele wiederum zur romanischen und brevetti italienischen
Prälaturen, unter anderen namentlich Monsignor Gasparri, Mitglied des
Staatssekretariats, der einer der besten Kenner deutscher Verhältnisse
im Papst ist, und Verdienst hat um die freilich noch nicht beendigte
Modifizierung des kanonischen Rechts, die Papst Pius mit besonderem
Interesse betrachtet, um sie als Monument seiner Regierung zu hinter-
lassen. Im Zusammenhang mit der Ausübung der Funktionen im Kur-
tumuluslegium und auf den diplomatischen Posten steht auch die Ver-

* Schon wieder eine Unfallstot. Vermutlich während einer Straßenbahnsfahrt von Schleusing bis zur Tautenauer Straße wurde einer Bahnbediensteten von unbekannter Bahnbeamten der Kreisvertrag mit einer Säge befreit und außerdem noch durch mehrere Schritte fast beschädigt.

* Sachsischer Kreis. In Hohberg gesammelt wurde ein 60 Jahre alter Dienstmann aus Peusig, der sich in unzähliger Weise gegen Schuhläder vergangen hatte.

* Diebstahl. Unter dem dringenden Verdacht, während des Marathons in Halle aus einer Spielhalle die Tagessinnabnahme in Höhe von 135 Kr. entwendet zu haben, erfolgte die Festnahme eines schon vielfach vorbestraften 35 Jahre alten Arbeiters aus Borna. — Festgenommen wurde eine schon bestrafte 18 Jahre alte Polizistin aus Giebertswalde, die ihrer Vogelkäfige am Zürcherweg eine Partie Kettungsschläge entweder hatte. Sie hat sie teilweise versteckt. — Während einer Droschkenfahrt vom Weißplatz bis zum Südbahnhof wurde einem Herrn gestohlen, eine überreiche Herren-Kostümstraße mit kleingeschwiegerem überreicher Doppelseite von einer Unbekannten, etwa 25 Jahre alt, übermittel, schwarz, mit dunklem Haar, schmalem, blauem Gesicht, bekleidet mit schwarzer Robe, heller Bluse, schwarzen Handschuhen und weißem Stockfisch. — Gestohlen wurde in der Seitzer Straße, in der Nähe der Albertstraße, am Mittwoch, abends gegen 8 Uhr, ein altes Herren-Kostümstück mit 116 Kr., darunter ein Einbandkunststoff. Gestohlen worden ist eine unbekannte Frau, etwa 35 Jahre alt, von schlankem Geist, die blaue und weißes Kleid und dunkle Schürze trug, die das Portemonnaie geführt hat und damit die Albertstraße entlang nach dem Borsigischen Bahnhof zu gegangen ist. — Aufgegriffen wurde in Bogen der 16 Jahre alte Konzertierende Willi Högliger, der bei einer bissigen Kirmis in Stellung war und fürsich noch Unterhaltung von 222 Kr. erhielt wurde. Von dem Gelbe botte er noch 20 Kr. in seinem Besitz. — Von Doche eines Wundschüds in der Kronprinzstraße entwendeten drei Spießhüter die Kettungsschläge der Dachsebene und Schornsteine. — Gestohlen wurde in der Katharinenstraße ein Fahrrad, Marke „Austria“, Nr. 8225; aus einer Dachbodenkammer eines Hotels ein schwarzer, dreifach gesteppter Kramenkoffer, eine schwere Bluse, ein roter Unterkos mit gelber Spur und ein Geldbetrug; aus einer Wohnung in der Hildegardstraße mittels Radfahrhülfes 45 Kr. — Belegenheit einer Schlägerei in einer Gastwirtschaft in der Wismannstraße fand am Kellerei ein Portemonnaie mit einem größeren Geldbetrag abhanden.

* Eine ungeheure Ausfertigung. Aus einer herrschaftlichen Wohnung in der Löbstraße war läufig, wie bereits berichtet wurde, ein Geldbeutel mit 161 Kr. entwendet worden. Dachen Diebstahl sollte noch Angabe einer dort befindlichen 20 Jahre alten Ausfertigung aus Kötzschenbroda eine unbekannte, etwa 45 Jahre alte Frau verübt haben, die sich unter einem Vorname eingang in die Wohnung verschafft hatte. Als Diebin ist jetzt aber die Ausfertigung selbst ermittelt worden, die zur Verantwortung gezogen und bei der noch 131 Kr. vorgefunden wurden.

* Dresden, 11. September. (Zu Böhlau m.) Kaufmann Hugo Röger konnte gestern die Doppelbombe begleiten. Gestern waren 40 Jahre vergangen, seit er sein Kolonialwarengeschäft, das jetzt einen guten Ruf genoss, gründete. Gleichzeitig konnte Röger auf eine 50-jährige Laufzeit als Kaufmann zurückblicken. Dem Jubiläum wurden von vielen Seiten zahlreiche Beweise der Achtung und Werthügung gezeigt.

* Dresden, 11. September. Der Polizei gestellt. — Gestern wurde ein 28-jähriges Dienstmädchen, das in der Welt weit herumgelaufen ist, stellte sich der Polizei und beschuldigte sich und andere des Verbrechens gegen § 218 des Reichsstrafgesetzes. Das Mädchen wurde an das Königliche Amtsergänzung abgeliefert, das eine Untersuchung einleitete wird. — Nachdem er das ihm im vollsten Wege entgegengebrachte Vertrauen eines Chefs, des Inhabers eines bischen Betriebsgeschäfts, in glücklicher Weise geständigt, ist seit einigen Tagen der 32-jährige Verkäufer jüngst verschwunden. Der Ungetreue vertrat zeitweise das Geschäft ganz lebensfähig, so daß die von ihm verübten Verbrechenstriche schwer zu ermitteln sind. Ein Polizei-Bogen, die von einem auswärtigen Kunden beobachtet wurde, hat er nicht zur Abwendung gebracht, sondern auf eigene Rechnung anderweitig verlaufen.

* Marienberg i. Erzgeb. 11. September. (Zu Böhlau m.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der seit April b. J. vermählte, etwa 18 Jahre alte Adolf Seeliger ist gestern abend von einem Arbeiter, dem heim. Deelen die Delanne in die Kammerfammer geholt war, in die er aufzufinden worden. Die Todesschwege konnte noch nicht festgestellt werden; es gehen allerlei Gerüchte. Die Staatsanwaltschaft Chemnitz ist heute vormitig hier eingetroffen.

* Altenberghal, 11. September. (Schlesien und Böhmen) In den Radborten Unterhaidenburg und Gräfenhain ziemlichzeitig auf. Den Kindern mehrerer Familien wurde der Schulbesuch verboten werden. — Am Sonntag, den 22. September, findet in Laxenberghal eine Auseinandersetzung statt, in der die von ihm verübten Verbrechenstriche schwer zu ermitteln sind. Ein Polizei-Bogen, die von einem auswärtigen Kunden beobachtet wurde, hat er nicht zur Abwendung gebracht, sondern auf eigene Rechnung anderweitig verlaufen.

* Marienberg i. Erzgeb. 11. September. (Zu Böhlau m.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der seit April b. J.

vermählte, etwa 18 Jahre alte Adolf Seeliger ist gestern abend von einem Arbeiter, dem heim. Deelen die Delanne in die Kammerfammer geholt war, in die er aufzufinden worden. Die Todesschwege konnte noch nicht festgestellt werden; es gehen allerlei Gerüchte. Die Staatsanwaltschaft Chemnitz ist heute vormitig hier eingetroffen.

* Altenberghal, 11. September. (Schlesien und Böhmen) In den Radborten Unterhaidenburg und Gräfenhain ziemlichzeitig auf. Den Kindern mehrerer Familien wurde der Schulbesuch verboten werden. — Am Sonntag, den 22. September, findet in Laxenberghal eine Auseinandersetzung statt, in der die von ihm verübten Verbrechenstriche schwer zu ermitteln sind. Ein Polizei-Bogen,

die von einem auswärtigen Kunden beobachtet wurde, hat er nicht zur Abwendung gebracht, sondern auf eigene Rechnung anderweitig verlaufen.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav Martin aus Lauba, der mit der Reparatur eines Eisenlochs beschäftigt war, stürzte auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß er im Krankenhaus starb.

* Bayreuth, 11. September. (Werke und Co.) Der 50 Jahre alte Maurer Gustav

Wissenswertes bei den Käfern u. Prioritätsarten - 4. — Die **Streifensägen** stellen **halbmarschierende**, — die **Vierschreitigen** — **spazierende** Arten dar mit **seinen** — **hohem**, — **hohen**, **breiten**, **großen**, **kräftigen** Beinen (zu **grasende**), **mit kurzer** **oder** **langen** **Fühlern**, **wobei** **die** **hintere** **Gelenke** **gewandelt** **wurden**, **wobei** **zweiter** **Dorsoventral** **L/I.**

Leipziger Kurse vom 12. September.

Berliner Kurse vom 12. September.

empfiehlt sich zur Besorgung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte. An- und Verkauf von Wertpapieren für alle Börsen. Contocurrent-Verkehr. Diskontierung von Wechseln. Zahlstelle für Wechsel. Annahme von Spareinlagen zur Verzinsung mit 3½ %. Vermietung von Tresorfächern unter eigenem Verschluss der Abmiete.

Credit- & Spar-Bank, Schillerstr. 6.

